



Selbstfahrerreise: Südafrika und Mosambik entdecken und erleben!

19 Tage Traumstrände und Safari ab/bis Johannesburg mit Abendsonne Afrika

Entdecken Sie Mosambik – ein authentisches Stück Afrika mit ursprünglichen Regionen und den Traumstränden des Indischen Ozeans erwartet Sie! Gehen Sie mit erfahrenen Guides auf spannende Wildbeobachtungen und lassen Sie die Erlebnisse des Tages unter dem Sternenhimmel Revue passieren. Auch Taucher und Schnorchler finden auf dieser Reise ihr Paradies. Erkunden Sie die fantastische Unterwasserwelt vor der Küste Mosambiks, in der Sie auch Mantas und Walhaie beobachten können.

Mosambik gilt noch als Geheimtipp, um es als Selbstfahrer zu erkunden. Wir buchen Ihre Unterkünfte vorab, so dass Sie sich um nichts kümmern müssen. **Sie erhalten Ihr persönliches Reisehandbuch mit den Reiseunterlagen: Wegbeschreibungen, Kontaktadressen zu den Unterkünften, Hinweise und Tipps zum Selbstfahren und für Grenzübergänge in Mosambik, sowie Notfallrufnummer vor Ort (Englisch).**

Auf dieser Reise bieten wir Ihnen sehr ansprechende und empfehlenswerte Unterkünfte, damit Sie rundum zufrieden sind. Selbstverständlich können wir die Route nach Ihren persönlichen Wünschen umstellen und die Reise Ihrem Budget anpassen.

Reiseroute: Johannesburg – Hazyview – Krüger und Limpopo Nationalpark – Chidenguele – Inhambane – Vilanculos – Inhambane – Maputo – Swaziland – Johannesburg

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen Johannesburg übernehmen Sie Ihren Mietwagen (nicht enthalten). Für Mosambik wird ein Allradfahrzeug empfohlen).

1. - 2. Tag: Hazyview

Von Johannesburg fahren Sie in Richtung Osten. Wir empfehlen Ihnen zunächst zwei Nächte in Hazyview einzulegen, um sich erst einmal zu akklimatisieren. Hazyview ist außerdem ein hervorragender Ausgangspunkt, um die Panoramaroute mit den landschaftlichen Höhepunkten des Blyde River Canyons, vielen Wasserfällen und dem Goldgräberstädtchen Pilgrim's Rest zu erkunden oder an zahlreichen Outdoor-Aktivitäten teilzunehmen und verschiedene Tierschutzprojekte zu besuchen. Übernachtung Classic: Chestnut Country Lodge (F), Comfort: Tana Mera (HP)

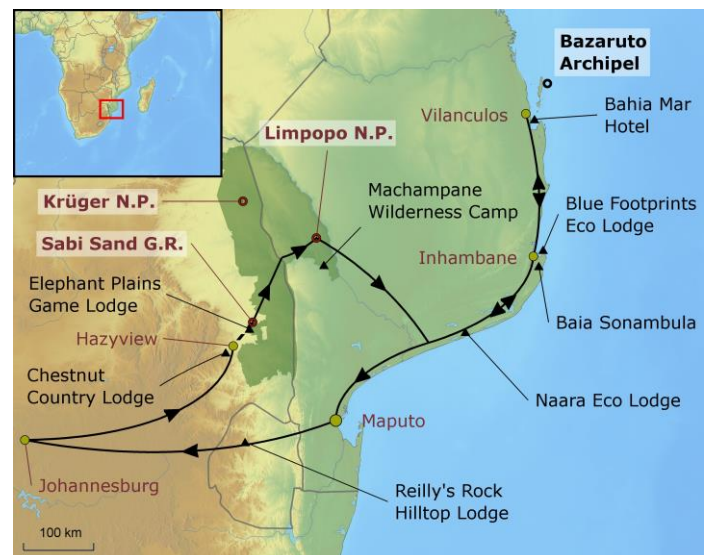
3. - 4. Tag: Privates Wildschutzgebiet Sabi Sand

In der Krügerregion empfehlen wir Ihnen zunächst zwei Nächte in einer Safari-Lodge in einem privaten Wildreservat zu verbringen. Hier unternehmen Sie Wildbeobachtungsaktivitäten mit erfahrenen Guides und Spurensuchern, die bereits im Preis inklusive sind. Sabi Sand ist für seinen Wildreichtum und insbesondere für seine spektakulären Raubkatzenbeobachtungen bekannt. Hier finden Sie die größte Leopardenpopulation weltweit, so dass Sie sehr gute Chancen haben, diese scheuen Tiere zu beobachten. Das Wildschutzgebiet grenzt direkt an den Krüger Nationalpark an, ohne durch Zäune davon getrennt zu sein. Das bedeutet, dass die Tiere frei hin und her wandern können. Dabei ist das Gebiet selbst nur den Gästen der Lodge vorbehalten. Besucher des Nationalparks haben hier keinen Zutritt. Übernachtung: Elephant Plains Lodge, Classic: Rondavel (VPA), Comfort: Luxury Suite (VPA)

5. - 6. Tag: Krüger Nationalpark oder Limpopo Nationalpark

Sie fahren weiter in den Krüger Nationalpark. Der Park wurde bereits 1898 auf Veranlassung von Präsident Paul Kruger zu einem geschützten Bereich für die Wildnis angelegt, um das Überleben der dort vorhandenen Tiere zu sichern. Erst 1961 wurde der inzwischen erweiterte Krüger Nationalpark umzäunt. Der Park erstreckt sich vom Crocodile River im Süden bis zum Limpopo Grenzfluss im Norden. Er ist insgesamt 350 km lang, 65 km breit und umfasst eine Fläche von rund 20.000 qkm. Neben den Big 5 – Löwe, Leopard, Elefant, Nashorn und Büffel – finden Sie hier auch Giraffen, Zebras, Gnus, verschiedene Antilopenarten und viele andere Wildtiere.

Alternativ fahren Sie über den Giriyoondo Grenzübergang im Krüger Nationalpark und durch den angrenzenden Limpopo Nationalpark in Mosambik. Die rustikale Convane Community Lodge liegt am Massingir Damm, am Rande des Limpopo Nationalparks in Mosambik. Hier können Sie auf einer Bootstour entlang des Flusses Tier- und Vogelbe-



obachtung machen. Oder nehmen Sie an einem geführten Besuch des nahegelegenen Dorfes teil und lernen Sie das authentische ländliche Leben in Mosambik kennen. Erleben Sie die bunten Märkte mit Ihren portugiesischen Einflüssen.

Übernachtung Classic: Letaba Rastlager (OV), Comfort: Convane Community Lodge (F).

Sollten Sie sich für die Comfort Variante entscheiden, empfehlen wir Ihnen aufgrund der Fahrzeit sowie der Öffnungszeiten der Parkeingänge eine zusätzliche Übernachtung im Letaba Rastlager.

7. - 8. Tag: Chidenguele

Verbringen Sie die nächsten beiden Nächte hinter den Sanddünen des Indischen Ozeans am Ufer des Nhambavale Sees bei Chidenguele. Hier warten zahlreiche Abenteuer auf Sie, die Sie optional unternehmen können: gehen Sie Kanufahren und Windsurfen auf dem See, Kajakfahren auf dem Ozean, Schnorcheln, Reiten, Angeln und unternehmen Sie Strandspaziergänge oder Wanderungen in Begleitung eines lokalen Guides. Hierbei erfahren Sie viel über die Region und ihre Bewohner. Zwischen den zahlreichen Aktivitäten können Sie sich mit einer wohlthuenden Massage verwöhnen lassen. Übernachtung Classic und Comfort: Naara Eco Lodge (F)

9. - 10. Tag: Inhambane

Sie fahren an der Küste entlang bis nach Inhambane. Nirgendwo sonst in Mosambik finden Sie so viele Kokospalmen wie hier – die perfekte Kulisse für ein Bad im Meer und Spaziergänge am Sandstrand. Die

vorgelagerten Riffe sind ein Paradies für Taucher und als einer der wenigen Orte bekannt, an dem sich das ganze Jahr über Mantas und Walhaie vor der Küste aufhalten. Es ist keine Seltenheit, dass Sie bei Ihrem Tauchgang die Tiere aus nächster Nähe beobachten. Die Provinzhauptstadt Inhambane ist mit ihrem arabischen Einschlag unverkennbar. Schlendern Sie durch die alten Gebäude und Villen und lassen Sie sich in der ruhigen Atmosphäre einfach treiben. Übernachtung Classic und Comfort: Blue Footprints Eco Lodge (HP)

11. - 13. Tag: Vilanculos

Sie fahren in Richtung Norden und erreichen das Küstenstädtchen Vilanculos, das Tor zu den traumhaften, vorgelagerten Inseln des Bazaruto Archipels, die Sie bereits von der Küste aus sehen können. Fischer und Bootsbauer wohnen hier noch am Strand. Die Frauen und Kinder können Sie beim Krabben sammeln beobachten. Machen Sie optional eine Fahrt im traditionellen Dhow zu den Inseln des Bazaruto Archipels! Hier finden Schnorchler und Taucher eine einzigartige und artenreiche Unterwasserwelt und die traumhaften Strände laden zum Träumen ein. Alternativ besteht die Möglichkeit anstelle von Vilanculos auf dem paradisischen Bazaruto Archipel zu übernachten. Übernachtung: Bahia Mar, Classic: Sea View Room (F), Comfort: Luxury Beach Suite (F)

14. Tag: Inhambane

Sie fahren wieder in Richtung Süden und legen eine Zwischennacht bei Inhambane ein. Übernachtung Classic und Comfort: Baia Sonambula (F)

15. - 16. Tag: Maputo

Heute fahren Sie weiter nach Maputo, der Hauptstadt Mosambiks. Sie haben ausreichend Zeit, um die Sehenswürdigkeiten der Kolonialstadt zu erkunden. Besuchen Sie am Abend zum Beispiel den „Mercado do Peixe“ (Fischmarkt), einen der traditionellen Orte der Stadt. Übernachtung Classic und Comfort: Southern Sun (F)

17. - 18. Tag: Swaziland

Sie setzen Ihre Reise fort; über die Grenze nach Swaziland geht es in die grünen Hügel in der Nähe der Hauptstadt Mbabane. Hier haben Sie die Möglichkeit, das Mlilwane Wildreservat im Ezulwini Tal zu erkunden, welches insbesondere für Vogelbeobachtungen gut geeignet ist. Übernachtung Classic und Comfort: Foresters Arms (HP)

19. Tag: Johannesburg

Am frühen Morgen fahren Sie zurück nach Johannesburg, wo Ihre Reise endet.

(OV = ohne Verpflegung, Frühstück = F, Halbpension = HP, Vollpension = VP, Vollpension inkl. Aktivitäten = VPA)

Reisepreis pro Person im Doppel (19 Tage) ab/bis Johannesburg:

Classic:

01. Nov 2018 – 31. Okt 2019 2.595,- € (EZZ 1.379,-€)

Comfort:

01. Nov 2018 – 31. Okt 2019 3.249,- € (EZZ 1.376,-€)

Individualreise! Termine: täglich

Eingeschlossene Leistungen: Übernachtung im Doppelzimmer mit Verpflegung wie angegeben, ausführliches, elektronisches Reisehandbuch (Destinationbook) mit genauer Wegbeschreibung und Entfernungen, Reiseführer, Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossene Leistungen: Flüge, Mietfahrzeug, nicht angegebene Mahlzeiten und Getränke, Trinkgelder, optionale Ausflüge und Aktivitäten, Eintrittsgelder, Nationalparkgebühren, Reiseversicherungen, persönliche Ausgaben.

Wichtiger Hinweis: Alle Änderungen im Reiseverlauf, sowie Änderungen im Reisebeginn und –ende bleiben dem Veranstalter vor Ort vorbehalten. Alle Preise gelten pro Person, vorbehaltlich Tarifänderungen, Kursschwankungen und Verfügbarkeit sowie Rückbestätigung durch Abendsonne Afrika GmbH. Rechtsverbindliche Buchungsgrundlage sind die aktuellen Reisebedingungen (allgemeine Geschäftsbedingungen), die im jeweils aktuellen Reisekatalog (Preisliste) abgedruckt sind. Sie können diese auch direkt bei uns anfordern. Die Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet, bei Fragen wenden Sie sich bitte an einen unserer Berater.